

Multiparametrisches MRT (mpMRT) der Prostata –

mit standardisierter Befundung nach dem PI-RADS-System (Ver. 2.0)

Allgemeine Informationen zu Untersuchung und Kosten für PKV-Patienten

Sehr geehrter Patient,

die Kernspintomographie (MRT) ist eine Untersuchungsmethode, die sich in den letzten Jahren technisch immer weiter entwickelt und stetig neue Anwendungsmöglichkeiten bietet. Eine der weitreichendsten Innovationen ist auf dem Gebiet der Prostata-Diagnostik mit dem multiparametrische MRT (mpMRT) eingeführt worden. Hier wurden spezielle Untersuchungssequenzen miteinander kombiniert, welche die Tumorbilologie berücksichtigen. Mit Hilfe der erzeugten Bilder können Tumore in der Prostata nicht nur millimetergenau geortet werden, sondern auch Aussagen über die Tumoraktivität und -aggressivität getroffen werden.

Kosten

Als privat-versicherter Patient gilt für Sie die „Gebührenordnung für Ärzte“ (GOÄ) als gesetzliche Gebührenordnung und Grundlage für die Vergütung medizinischer Leistungen. Die neuen Möglichkeiten der Kernspintomografie, zu der auch die Herz- oder Prostadiagnostik zählen, sind in der geltenden Gebührenordnung nicht explizit enthalten. Umseitig finden Sie eine detaillierte Aufstellung unserer Leistungen für die Prostata-Diagnostik im MRT, nach den geltenden Gebührensätzen der GOÄ. Die Rechnung für die Untersuchung (ca. 750 €) erhalten Sie als Privatzahler selbst und müssen diesen Betrag ausgleichen.

In der Regel erstatten die privaten Krankenversicherungen die Kosten für diese Untersuchung. Eine detaillierte Aufstellung der Leistungen und Kosten finden Sie in dem Behandlungsvertrag auf der Rückseite dieses Informationsblattes. Auf Basis der umseitigen Aufstellung können Sie selbstverständlich vorab bei Ihrer Krankenversicherung betr. Kostenübernahme anfragen.

Umfang und Dauer einer Prostata-Untersuchung im MRT

Eine „normale“ Untersuchung des Beckens im MRT dauert im Regelfall ca. 15 – 20 Minuten und umfasst ca. 4 – 6 Messungen. Eine mpMRT der Prostata ist jedoch deutlich aufwendiger. Neben 4-5 Messungen zur Abbildung der Organstrukturen, kommen weitere, u.a. funktionelle Messungen zum Einsatz (diffusionsgewichtete Sequenzen (DWI), dynamische Sequenzen vor/nach Kontrastmittelgabe und ggf. auch spektroskopische Messungen (CSI)). Sie sollten daher für die Prostata – Untersuchung im MRT bis zu 60 Minuten Zeit einplanen.

Was müssen Sie vor der Untersuchung beachten?

Für eine MRT-Untersuchung der Prostata ist eine vorherige Terminvereinbarung nötig. Bei der Terminabsprache wird man Sie informieren, ob vor der Untersuchung Blutwerte bestimmt werden sollten. Vor dem Untersuchungstermin sollten Sie für mindestens 4 Tage sportliche Aktivitäten deutlich einschränken (kein Fahrradfahren!) und sexuelle Enthaltsamkeit berücksichtigen.

Nach der Untersuchung

Nach Abschluss der Messungen entlassen wir Sie nach Hause. Die Auswertung des Bild- und Datenmaterials ist aufwendig und komplex; in der Regel sehen sich zwei Radiologen die Untersuchungsergebnisse an und beraten untereinander um den Befund abzusichern.

Nach der Auswertung wird schnellstmöglich ein schriftlicher Befund erstellt. Das Datenmaterial wird elektronisch archiviert und zusätzlich auf einen Datenträger geschrieben. Befund und Datenträger werden Ihnen bzw. Ihrem behandelnden Arzt schnellstmöglich zugesandt.

Individuelle Befund-Konferenz mit ihrem Arzt / Urologen

Regelmäßig kommt es nach der Untersuchung zu einer Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt, vor einer evtl. notwendigen (fusionsgesteuerten) Prostata-Biopsie oder Operation kann darüber hinaus auch eine individuelle Tumor-Konferenz ihres Befundes notwendig sein. Bitte geben Sie uns für diese qualitätssteigernden Vorgänge die benötigte Zeit.

Bitte denken Sie daran: Falls Sie während der Untersuchung ein Beruhigungsmittel erhalten haben, dürfen Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen! Bitte lassen Sie sich abholen, bei Bedarf rufen wir Ihnen gerne ein Taxi.

Behandlungsvertrag zur Durchführung einer Prostata Untersuchung im MRT

Patienten-Daten (oder Aufkleber):

Nachname, Vorname (Druckbuchstaben):



Pat.-Aufkleber

Geb.-Datum:



Leistungsumfang und Kosten der umseitig beschriebenen Untersuchung stellen sich nach der GOÄ wie folgt dar:

GOÄ-Ziffer	Text	Faktor	Betrag
5720	MRT des Beckens (incl. der Prostata)	1,8	461,63 €
5731	ergänzende Serien	1,8	104,92 €
5733	Zuschlag, computergestützte Analyse	1	46,63 €
1	Beratung, ausführlich	3,5	16,31 €
346	KM-Gabe, Hochdruck	2,3	40,23 €
	Sachkosten, ca.		20,00 €
	Kontrastmittel, ca.		50,00 €
	Summe, ca.		740,00 €

Die Rechnungssumme kann abhängig von dem verwendeten Kontrastmittel und den Sachkosten in einem Rahmen von ca. 5 % variieren.

Die Informationen zu Umfang und Kosten einer Prostata Untersuchung im MRT habe ich gelesen und verstanden. Mir ist bekannt, dass ich für diese Untersuchung eine Rechnung in dem vorgenannten Kostenrahmen auf Basis der Gebührenordnung für Ärzte GOÄ erhalte, die von mir zu begleichen ist. Viele private Krankenversicherungen erstatten die Kosten für diese Untersuchung zumindest teilweise, ein gesetzlicher Anspruch besteht jedoch nicht. Ich kann die obige Aufstellung verwenden, um bei meiner Versicherung vorab die Kostenerstattung anzufragen.

Ich entscheide mich informiert und bewusst für die Durchführung der Untersuchung und ich wurde nicht zu dieser Entscheidung gedrängt.

Ich habe die Möglichkeit gehabt Fragen zu Untersuchung, Behandlungsvertrag und Kosten zu stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen und willige hiermit in diesen Behandlungsvertrag ein.